

# RS Vwgh 1995/5/17 94/12/0216

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 17.05.1995

## Index

20/05 Wohnrecht Mietrecht

24/01 Strafgesetzbuch

63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz

## Norm

BDG 1979 §80 Abs5 Z2;

MRG §30 Abs2 Z3;

StGB §207;

## Rechtssatz

Bei Beurteilung der Geringfügigkeit eines Deliktes iSd§ 30 Abs 2 Z 3 MRG ist grundsätzlich davon auszugehen, daß bei einer strafbaren Handlung, die Verbrechenseignung besitzt, von vornherein nicht von Geringfügigkeit gesprochen werden kann (Hinweis OGH 25.2.1976, 1 Ob 536/76, MietSlg 28303). Der Tatbestand des § 207 StGB entspricht diesen Anforderungen. Dem Umstand, daß die vom Verhalten des Bf betroffenen Personen bereits aus dem Haus ausgezogen sind, kommt keine entscheidende Bedeutung zu.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1995:1994120216.X02

## Im RIS seit

20.11.2000

## Zuletzt aktualisiert am

22.08.2011

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)